

rain[e]one Modbus Solar

Niederschlagsmessstation



Autark automatisch Niederschlag messen mit Solarenergie

Niederschlagssensor rain[e]one Modbus

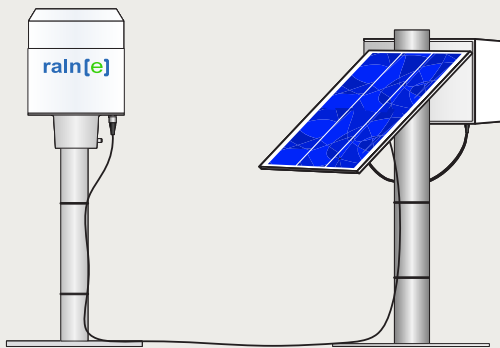
Der Niederschlagssensor rain[e]one Modbus erfasst und verarbeitet Niederschlagsdaten in jedem noch so abgeschiedenen Gebiet ohne Stromanschluss. Niederschlagsmenge und Niederschlagsintensität werden vom rain[e]one Modbus präzise gemessen. Durch seinen extrem niedrigen Stromverbrauch ist dieser wiegende Niederschlagssensor ideal für Langzeiteinsätze an solarversorgten und akkubetriebenen Messstellen.

LoRaWAN ModBus RS485 Bridge Klasse C (optional)

Die LoRaWAN ModBus RS485-Bridge sammelt Daten von beliebigen ModBus RTU-Geräten und verbindet diese Geräte mit einem öffentlichen oder privaten LoRaWAN Netzwerk. Die Bridge kann mit Batterie und mit externer Stromversorgung betrieben werden.

Modbus Gateway NetLOG_GSM_Modbus (optional)

Das Modbus-Gateway überträgt alle Daten der Lambrecht meteo-Sensoren über das Mobilfunknetz in die meteo-Cloud. Die Visualisierung steht ortsunabhängig, weltweit zur Verfügung. Optional können Grenzwerte zur Alarmierung gesetzt werden.



MÖGLICHE ANWENDUNGEN

- Land- und Forstwirtschaft
- Hochwasserwarnung
- Öffentliche Sicherheit und Unwetterschutz
- Meteorologische und hydrologische Applikationen



Das sensitive, wägende Messprinzip des rain[e]LP ermöglicht die Messung jedes einzelnen Tropfen mit der hohen Auflösung von 0,001 mm/m².



Wiegender Niederschlagssensor rain[e]one Modbus
ID 00.15184.000101 unbeheizt · 00.15184.400101 beheizt

Messbereich: 0...10 mm/min bzw. 0...600 mm/h

Einsatzbereich: 0...+70 °C (unbeheizt) · -40...+70 °C (beheizt · keine Vereisung, keine Schneeverwehung)

Genauigkeit: 0.1 mm/min · bzw. 6 mm/h oder 2 %

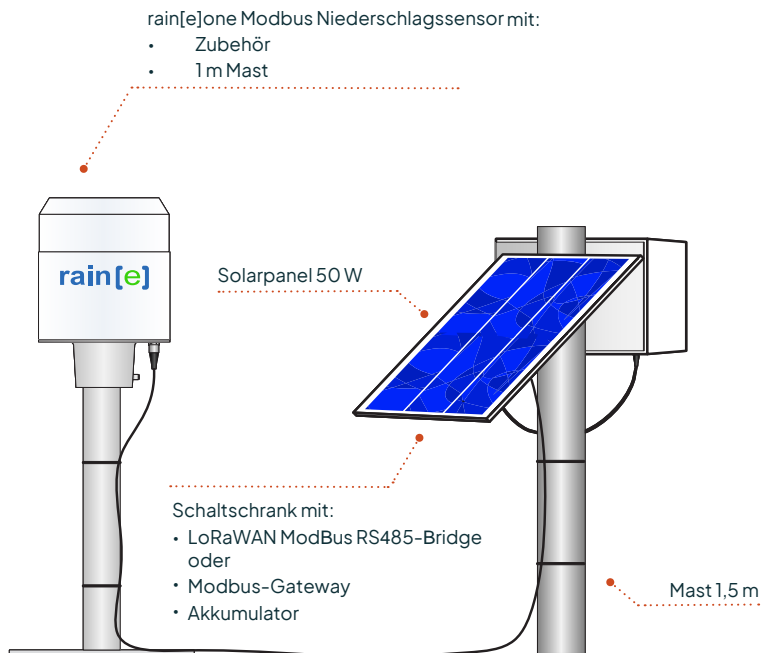
Besseres Risikomanagement mit lokalem Wettermonitoring

Kenntnisse über die Menge und Intensität der Niederschläge sind der Schlüssel zum Erfolg jeder Stadt und Gemeinde, insbesondere wenn es um die Landwirtschaft, den Naturschutz und die öffentliche Sicherheit geht. Bei Unwetter mit Starkregen oder Schnee kann es zu Hochwasser und zerstörten Umweltsystemen kommen. Ebenso kann ausbleibender Niederschlag zu Katastrophen wie Dürren und Ernteausfällen führen.

Staatliche, wirtschaftliche und private Organisationen benötigen genaue Niederschlagsinformationen, um wichtige Planungsentscheidungen treffen zu können. Mit der autarken, solarbetriebenen rain[e]solar-Station können sich Organisationen besser auf Extremwetterereignisse vorbereiten und zeitkritische Entscheidungen anhand lokaler Niederschlagsdaten in Echtzeit optimieren.

Die Niederschlagsstation rain[e]one Modbus Solar im Überblick

ID 30.00851.500007



Features

rain[e]one Modbus Niederschlagssensor

- Hohe Auflösung kombiniert mit einem sehr kompakten, wetterfesten Ganzmetallgehäuse
- Minimaler Energieverbrauch: typisch 12,5 mA bei 12 V-Versorgung
- Besonders umweltfreundlich (kein Frostschutzmittel)

LoRaWAN Modbus RS485 Bridge

Die LoRaWAN ModBus RS485-Bridge liefert ModBus Daten in das LoRaWAN Netzwerk.



Modbus Gateway

Das Gateway ist steckbar mit den meteo-Sensor verbunden und liefert Ihre Wetterdaten schnell und zuverlässig in die meteo-Cloud.



Beispiel: Gateway mit Masthalterung



Fragen über: rain[e]one Modbus Solar

C+R Automations- GmbH

Nürnberger Straße 45
90513 Zirndorf

Tel. +49 (0)911 656587-0
info@crautomation.de
www.crautomation.de